

Nr. 110 - Die St. Michaelskirche des Jesuiten-Kollegium um 1600

Nr. 110. R. Johan Smissek, um 1600. "Collegium et templum societ. Jesu Monacense structa ..." Ansicht der Michaelskirche und des Jesuiten-Collegiums. Im linken Flügel sind die alten Häuser verschwunden und an deren Stelle ein zweistöckiger Doppelbau hintereinander aufgeführt; der projektierte Turmbau mit dem Hl. Michael auf dem Helme ist bemerkenswert. Grundsteinlegung 1583.

Lit. F. Trautmann, Alt Mchnr. Wahrzeichen S. 89. Lit. Bayerland Bd. 17. S. 320. Lit. Bayerland Bd. 1. S. 57.